

A 82063

Das beliebte Lied :

65

Oder was.

Komisches Lied in zwei Theile.



B n a i m.

Druck und Verlag von M. F. Lent

Die zwei Verliebten.

Da drunten in Thal wo das Bacherl
her rauscht,

Hab i und mei Dirndal ganz hampli oft
blauscht,

Da san ma oft g'sessen beisam in an Gras,
Und hab'n halt so blauscht — oder was.

Ja i und mein Schatz hab'n ein Herz
und an Sinn,

I hab' gar kan Ruh, wenn ich nicht bei
ihr bin,

Ihr engelschön's G'sichterl, wie g'freut
mi nur das,

Sie paßt g'rod für mi — oder was.

Und doch sag'n die Leut' i soll's Schatz
herl nit liab'n

Das macht nur der Reid, 's kan mi gar
nit schinirn,

I hab ihr versprochen, das i sie nit laß,
Und bleib ihr g'wiß treu — oder was.

Ihr Herz is a treu, das g'hört mein wir
i man,

Es hat auch a Schlösserl wo i ganz allein
Kann auffsperrn, wie ich will, kann Andern
nit laß

Sie bleibt mir g'wiß treu — oder was.

Und so lieb'n uns mir zwa bis d'Welt
unter geht
Aufrichtig und treu bis das Herz ganz
still steht,
Wie d'Sterudal am Himmel, wie's Blüm-
merl in Gras,
Und das is g'wiß gnua — oder was.

Die fiedelen Eheleut.

Wir san a paar Eh'leut es gibt gar nix
zweit's,
Denn von uns kon kans sog'n hörst Scha-
ßerl mir reut's,
Mir thuan a kans brumma, san fromm
wie a Haus,
Und hab'n uns recht gern — oder was.
Wie mir zwa einander hab's 's erste Mal
g'seh'n,
Da hab'n wir uns halt denkt, mir laß'n
uns guat g'schey'n
Hab'n g'schlafen bis zwölfe und san d'rauf
zum Gras,
Mir kommen schon fort — oder was.
Mir san sehr genügsam und hab'n a bald
gnua,
Sieb'n Seit'l Kaffee und zwölff Ripf'ln dazua,

Mir trinken aus Höfen und brauchan ka Glas,
Gelt'n's uns möchtens haben — oder was.

Z'lezt war'n mir beim Heurig'n das Weiberl
kann's guat,
Und da soll'n sie's hör'n wir's die Tanz
jodeln thuat,
Kan Zins zahl'n wir eh nit, mir halten
am Fraß,
So lebt man vergnügt — oder was.

Den Adam und Eva in alten Testament,
Dö hat unser Tatel weil's eh war'n schon
Pfändt.

Schenier die nit Hausher, zu was war
den das,
Schaut d' Möbeln g'hörn dein — oder was.

Mir hab'n schöne Möbeln die Bettstatt hat
Strick,

Der Spiegel ist brochen, da Ofen ist g'flickt
Da Tisch hat drei Haren und 's Fenster
kan Glas,

Der Hausher ist deckt — oder was.

Mir zieh'n jetzt in Stadtgrab'n glei unters
Stub'nthor,

Dort is hübsch geräumig und Licht is a gnur,
Es wachsen viel Wurzeln und Kräuter
in Gras,

Mir kennen das Grüne — oder was.
